

28-Jähriger mit Haftbefehlen stellt sich in Dortmund: Polizei überrascht!

Am 5. Juni vollstreckte die BPOL NRW am Dortmunder Hauptbahnhof zwei Haftbefehle gegen einen gesuchten 28-Jährigen.



Dortmund, Deutschland - Am Abend des 5. Juni sorgte ein 28-jähriger Mann am Dortmunder Hauptbahnhof für Aufsehen, als er sich selbst der Bundespolizei meldete. Der Deutsche, der einen verwirrten Eindruck hinterließ, wurde von zwei Staatsanwaltschaften gesucht. Eine Überprüfung seiner Personalien brachte ans Licht, dass gegen ihn zwei Haftbefehle vorliegen.

Einer dieser Haftbefehle stammt von der Staatsanwaltschaft Wiesbaden und betrifft Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz. Der Mann steht vor der Wahl: Entweder muss er 2.880 Euro zahlen oder 240 Tage im Gefängnis absitzen. Letztendlich überstellten die

Bundespolicisten den Gesuchten umgehend an die Justizvollzugsanstalt. Ein weiterer Fall von Recht und Ordnung am Hauptbahnhof Dortmund!

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ursache	Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz
Ort	Dortmund, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in €	2880

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net